

Verantwortlich: Bernhard Marewski, stv. Fraktionsvorsitzender

## FRAKTION LEVERKUSEN

Friedrich-Ebert-Straße 96  
51373 Leverkusen  
Telefon: 02 14 / 406-87 20  
Telefax: 02 14 / 310 07 22  
info@cdufraktion-lev.de  
http://cdufraktion-lev.de

Unser Zeichen: ma/mä

Leverkusen, 17.02.2009

## ***Mehr Geld für die Wirtschaftsförderung***

**Leverkusen.** Entgegen der ursprünglichen Planungen der Stadtverwaltung werden die Zuschüsse an die städtische Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WfL) nicht gekürzt.

Die CDU-Fraktion konnte sich in der Ratssitzung mit einem Antrag durchsetzen, die Zuschüsse in voller Höhe zu belassen. Die städtischen Wirtschaftsförderer haben damit im laufenden Jahr 100.000 mehr zur Verfügung, als Kämmerer und Oberbürgermeister Küchler vorgesehen hatten.

"Ein wichtiges und richtiges Signal", erklärt Bernhard Marewski, stv. Fraktionsvorsitzender der Leverkusener CDU und 1. stv. Aufsichtsratsvorsitzender der WfL, "das von dieser Entscheidung ausgeht. Es war uns völlig unverständlich, wie man in Krisenzeiten die Finanzen für die Wirtschaftsförderung zurückfahren kann. Damit hier effektive Arbeit geleistet werden kann, müssen auch die entsprechenden Finanzmittel zur Verfügung stehen. Das macht sich für Leverkusen bezahlt, da bin ich mir ganz sicher."

Mit dem Geld soll vor allem die Umsetzung des im vergangenen Jahr angestoßenen Projekts "Leverkusen 2020" umgesetzt werden.

Neben der Bürgerliste stimmten auch die Grünen gegen die Sicherung der Wirtschaftsförderung, allen voran deren Fraktionsvorsitzende Roswitha Arnold. Pikant, ist sie doch auch Mitglied im Aufsichtsrat der WfL.

Marewski: "Das Abstimmungsverhalten von Frau Arnold lässt nur den Rückschluss zu, dass sie an einer wirkungsvollen Umsetzung des Projektes nicht interessiert ist. Denn jedem Aufsichtsratsmitglied ist bekannt, dass uns das Projekt "Leverkusen 2020" Geld kosten wird. Wer sich deshalb heute für Mittelkürzungen ausspricht, macht deutlich, dass ihm an der Realisierung dieses für die heimische Wirtschaft wichtigen Zukunftsprojektes nichts gelegen ist."